Universidad de Navarra

***Alemán B2.1: Curso General P1***

*Guía docente 2026-27*

# LEITFADEN FÜR DAS FACH B2.1

**Kurzbeschreibung**: Mit **Kontext DaF B2** werden Redemittel, Wortschatz und Grammatik kontextgebunden und kommunikationsrelevant vermittelt. Man kan sich auf die Prüfung „Zertifikat B2“ vorbereiten. Es wird das Hör-Seh-Verstehen mit Landeskundeclips erweitert.

- **Curso:** General
- **Carácter de la asignatura**: General, Optativo (según Facultad)
  - **ECTS**: (1 ECTS= 25h de trabajo del estudiante)
- **Idioma:** deutsch
- **Profesorado:** Dra. Isabella Leibrandt
- **Aula:** Seminario 010 (Amigos)
- **Uhrzeit**: dienstags und donnerstags von 8:30-10:h,

**Requisitos de nivel**

Para matricularte en una asignatura es imprescindible cumplir uno de los siguientes requisitos:

1. Realizar una prueba de nivel virtual y gratuita.
2. Ser alumno que continúe con la asignatura del semestre anterior.
3. Disponer de una certificación oficial con menos de dos años de antigüedad.

# LERNERGEBNISSE

## Wann bin ich auf dem Niveau B2?

Nach dem GER (Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen) kann ein Lerner auf dem Niveau B2:

- *die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen.*
- *sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist.*
- *sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.*

**Beim Lesen:**

*Ich kann Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.*

**Beim Hören:**

*Ich kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn mir das Thema einigermaßen vertraut ist. Ich kann am Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.*

**Beim Schreiben:**

*Ich kann über eine Vielzahl von Themen, die mich interessieren, klare und detaillierte Texte schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente*

*und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Ich kann Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.*

**Beim Sprechen:**

Im Monolog:

*Ich kann zu vielen Themen aus meinen Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben. Ich kann einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.*

Im Dialog:

*Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Ich kann mich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.*

**Wortschatz**

*Verfügt über ein ausreichend breites Spektrum von Redemitteln, um in klaren Beschreibungen oder Berichten über die meisten Themen allgemeiner Art zu sprechen und eigene Standpunkte auszudrücken; sucht nicht auffällig nach Worten und verwendet einige komplexe Satzstrukturen.*

**Korrektheit**

*Zeigt eine recht gute Beherrschung der Grammatik. Macht keine Fehler, die zu Missverständnissen führen, und kann die meisten eigenen Fehler selbst korrigieren.*

**Flüssigkeit**

*Kann in recht gleichmäßigem Tempo sprechen. Auch wenn er/sie eventuell zögert, um nach Strukturen oder Wörtern zu suchen, entstehen nur kaum auffällig lange Pausen.*

**Interaktion**

*Kann Gespräche beginnen, die Sprecherrolle übernehmen, wenn es angemessen ist, und das Gespräch beenden, wenn er/sie möchte, auch wenn das möglicherweise nicht immer elegant gelingt. Kann auf vertrautem Gebiet zum Fortgang des Gesprächs beitragen, indem er/sie das Verstehen bestätigt, andere zum Sprechen auffordert usw.*

**Kohärenz**

*Kann eine begrenzte Anzahl von Verknüpfungsmitteln verwenden, um seine/ihre Äußerungen zu einem klaren, zusammenhängenden Beitrag zu verbinden; längere Beiträge sind möglicherweise etwas sprunghaft.*

# PROGRAMM

Privat, beruflich oder im Studium fließend auf Deutsch kommunizieren, mit Freude und Erfolg lernen? Eine aktuelle Themen# und Textvielfalt, systematische Grammatik# und Strategievermittlung, intensives Schreib#, Wortschatz# und Aussprachetraining sowie die integrierte Vorbereitung auf die Goethe# und telc#Prüfungen bieten dafür die perfekte Grundlage

In fünf Lerneinheiten wird jeweils ein Thema abwechslungs- und facettenreich behandelt

Prüfungsvorbereitend auf das Zertifiakt B2 oder TELC

- Vorausgesetzt wird eine aktive Teilnahme am Kurs, deshalb ist die regelmäßige Anwesenheit und eine gründliche Vor- und Nachbereitung wichtig. Da das Erlernen einer Fremdsprache ein progressiver Prozess ist, ist die Evaluation ebenfalls kursbegleitend.

Universidad de Navarra

Inhalt

- Grammatik: Reihenfolge von Angaben, (tekamolo) und von Angaben und Ergänzungen
- Textzusammenhänge herstellen: Pronomen, Artikel, Präpositionaladverbien und Konnektoren
- Partizip I und II als Adjektiv
- irreale Vergleiche mit als ob, als wenn und als, Bildung Konjunktiv II
- obligatorisches es, es als Platzhalter für dass, Sätze, Infinitiv + zu oder indirekte Fragesätze

# EVALUATION

**CONVOCATORIA ORDINARIA**

Para aprobar la asignatura es necesario aprobar cada una de las competencias idiomáticas: comprensión auditiva, comprensión lectora, expresión escrita, gramática y vocabulario, y expresión oral. En caso de suspender alguna de las competencias, la nota final será 4.0. Los pesos de las diferentes partes de la evaluación se muestran en la siguiente tabla:

- Prüfung: Hören 10%, Lesen 10%, Schreiben 10%, Sprechen 10% - 40%

**Die kontinuierliche Evaluation während des Semesters macht** 60% der Gesamtnote aus. Alle Teile müssen mit mindestens einer 5 bestanden werden.

**Die Evaluation umfasst folgende Teile:**

**3 kurze Tests - 20% der Gesamtnote:** Diese Teilprüfungen basieren auf den Lektionen. Wiederholt werden der Wortschatz und die Grammatik.

**4 schriftliche Arbeiten: 20**% der Gesamtnote. **Die Arbeiten müssen pünktlich abgegeben werden.**

Bewertungskriterien: (5 Punkte)

1) **Inhalt und Umfang/Register** - zu allen Punkten genügend schreiben: 2 Punkte: Alle 4 Sprachfunktionen inhaltlich und umfänglich angemessen behandelt / 1: 3 Sprachfunktionen angemessen oder 2 angemessen und 2 teiweise/ 0,5: 2 Sprachfunktionen angemessen und 1 teilweise angemessen oder alle teilweise / 0: 1 Sprachfunktion angemessen oder teilweise, Textumfang weniger als 50 % der geforderten Wortanzahl oder Thema verfehlt.

2) **Kohärenz - Einleitung/Schluss/Verknüpfung von Sätzen:** 1: durchgängig und effektiv / 0,75: überwiegend erkennbar / 0,5: stellenweise erkennbar / 0: kaum erkennbar.

3) **Wortschatz**: 1 Punkt: differenziert, vereinzelte Fehlgriffe beeinträchtigen das Verständnis nicht / 0,75; überwiegend angemessen mehrere Fehlgriffe beeinträchtigen das Verständnis nicht / 0,5: teilweise angemessen oder begrenzt mehrere Fehlgriffe beeinträchtigen das Verständnis teilweise / 0: kaum vorhanden mehrere Fehlgriffe beeinträchtigen das Verständnis erheblich.

4) **Strukturen - Syntax, Orthografie: 1 Punkt:** differenziert, vereinzelte Fehlgriffe beeinträchtigen das Verständnis nicht / 0,75: überwiegend angemessen mehrere Fehlgriffe beeinträchtigen das Verständnis nicht / 0,5: teilweise angemessen oder begrenzt mehrere Fehlgriffe beeinträchtigen das Verständnis teilweise / 0: kaum vorhanden mehrere Fehlgriffe beeinträchtigen das Verständnis erheblich.

**eine Buchlektüre - lesen und die Aufgaben im Blog schriftlich bearbeiten: 20%**

- **Die Aufgaben müssen pünktlich einmal in der Woche bearbeitet und im Blog veröffentlicht werden. Die Note richtet sich nach der Qualität der schriftlichen Aufgaben.**

**Modellprüfung:** https://www.goethe.de/pro/relaunch/prf/materialien/B2/b2_modellsatz_erwachsene.pdf

**CONVOCATORIA EXTRAORDINARIA**

La convocatoria extraordinaria para las asignaturas del primer y del segundo semestre tendrá lugar en junio.

Se pueden presentar las siguientes situaciones:

1. El estudiante ha suspendido la asignatura en la convocatoria ordinaria o no se ha presentado a la misma (NP). En ambos casos, el alumno deberá examinarse de nuevo de todas las competencias: no se tendrá en cuenta la evaluación continua. La prueba consiste en:

# 1 examen escrito de 90 minutos incluyendo comprensión auditiva, comprensión lectora, expresión escrita, gramática y vocabulario.

# 1 examen de expresión oral.

2. El estudiante ha aprobado la asignatura en la convocatoria ordinaria pero quiere mejorar su calificación: se examinará de la asignatura al completo y no se tendrán en

cuenta las actividades realizadas durante el semestre ni la calificación obtenida en la convocatoria ordinaria. Si el estudiante solicita la concurrencia al examen y no se presenta,

constará un "No Presentado" en acta y tendrá que volver a cursar la asignatura.

La prueba consiste en:

# 1 examen escrito de 90 minutos incluyendo comprensión auditiva, comprensión

lectora, expresión escrita, gramática y vocabulario.

# 1 examen de expresión oral.

**PLAGIO**

- En caso de plagios en la entrega de trabajos y otras irregularidades como copiar en los exámenes, se sancionará con suspenso o una penalización en la nota que quedará reflejada en el expediente.

**Einsatz der IA**

In diesem Fach ist der Einsatz von KI-Tools zur Inhaltsgenerierung erlaubt und wird ein normaler und regelmäßiger Bestandteil des Lernprozesses sein, wenn die folgenden Kriterien eingehalten werden: Für jede Aufgabe muss der Lerner erklären, welches KI-Tool zur Inhaltsgenerierung verwendet wurde. Es ist wichtig, dass der Lehrer den kreativen Prozess versteht, der in das Endergebnis umgesetzt hat.

Studierende werden ermutigt, KI-Plattformen zur Vorbereitung auf Aufgaben und Projekte zu nutzen.

Ich empfehle ihnen außerdem, KI-Tools zur Überprüfung und Überarbeitung ihrer Arbeiten zu nutzen (z. B. um Denkfehler zu erkennen, verwirrende oder schlecht formulierte Absätze zu

erkennen oder einfach Zitate zu korrigieren). Bei der Abgabe von Arbeiten sollten KI-generierte Texte oder Medien kenntlich gemacht werden, z. B. durch eine andere Schriftfarbe. Die Studierenden werden KI-Tools verwenden und die Quellen zur Erstellung von Texten oder Abbildungen angeben, Bei Verwendung in Aufgaben ist ein Anhang beizufügen, der Folgendes enthält: (a) eine genaue Beschreibung der verwendeten KI-Tools; (b) den gesamten Dialog mit der KI-unter Hervorhebung der wichtigsten Abschnitte; (c) eine Erklärung, warum die KI-Tools verwendet wurden.

Das Verständnis, wie und wann generative KI-Tools (wie ChatGPT, DALL-E) eingesetzt werden, ist für zukünftige Fachkräfte zu einer wichtigen Kompetenz geworden. Daher können Sie in diesem Kurs generative KI-Tools verwenden, sofern diese mit den Lernergebnissen oder Zielen der Aufgaben übereinstimmen. Sie tragen die volle Verantwortung für die Informationen, die Sie im Rahmen einer Beratung zu generativer KI übermitteln (damit diese nicht gegen geistiges Eigentum oder Datenschutzrechte verstoßen). Der Einsatz generativer KI-Tools muss für jede in diesem Kurs eingereichte Aufgabe ordnungsgemäß dokumentiert und zitiert werden.

## SPRECHZEITEN

**Dra Isabella Leibrandt (ileibrandt@unav.es)**

- Despacho Instituto de Idiomas Edificio Amigos. Planta baja
- Horario de tutoria: Nach Vereinbarung

## BIBLIOGRAPHIE

- Kontext DaF B2, Klett
- Uwe Timm: Rennschwein rudi Rüssel